

Stadtverwaltung Freiberg
Untere Denkmalschutzbehörde
Heubnerstraße 15
09599 Freiberg

(Bewilligungsbehörde)

**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Sicherung, Erhaltung, Pflege und
Nutzbarmachung eines Kulturdenkmals für das Jahr**

für das Kulturdenkmal (Straße, PLZ, Ort/Ortsteil, Landkreis):

für die Maßnahme (Kurzbenennung):

1. Antragsteller:

Name: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

bei natürlichen Personen:

Geburtsdatum: _____

Steuer-Identifikationsnummer (11-stellig): _____

bei Unternehmen/Vereinen:

- Wirtschaftszweig/Vereinszweck: _____

- klein- oder mittelständisches Unternehmen: ja nein

- Steuernummer: (13-stellig) _____

- Betriebsnummer/Registernummer: _____

- Anzahl der Mitarbeiter: _____

2. Bevollmächtigte/r (Vollmacht ist beigelegt):

Name: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

3. Adresse des Ansprechpartners für die Behörde:

Name: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

4. Der/die Antragsteller ist/sind:

Eigentümer	Grundbuchauszug ist beigelegt
Miteigentümer	Grundbuchauszug ist beigelegt Vollmacht der übrigen Miteigentümer ist beigelegt
Besitzer	Nachweis des Besitzes (z. B. Mietvertrag) ist beigelegt
Mitbesitzer	Nachweis des Besitzes (z. B. Mietvertrag) ist beigelegt Vollmacht der übrigen Mitbesitzer ist beigelegt
Bevollmächtigte	Nachweis der Bevollmächtigung
Bauunterhaltungspflichtiger des Kulturdenkmals/ langjähriger Pächter	Nachweis der Bauunterhaltungspflicht bzw. Pachtvertrag ist beigelegt.

5. Nachfolgende, zum Antrag gehörende und zu dessen Bearbeitung notwendige Unterlagen liegen dem Antrag bei (soweit zutreffend, bitte mit einem Kreuz kennzeichnen):a) zwingend

- Kopie der denkmalschutzrechtlichen Genehmigung oder Baugenehmigung
 Die denkmalschutzrechtliche Genehmigung ist bestandskräftig? Ja Nein
 Ein Widerspruch wird bzw. wurde eingelegt. Ja Nein
 Kopie des Bauantrags oder des Antrags auf denkmalschutzrechtliche Genehmigung
 gegenwärtige Bestandsfotos (farbig)
 Zuwendungsbescheid(e) von Leistungen Dritter, falls vorhanden
 aktueller Grundbuchauszug (unbeglaubigt, nicht älter als sechs Monate)
 Lageplan des Kulturdenkmals

b) im Einzelfall

- Bauzeitplan (nur bei mehrjährigen Vorhaben)
 Baupläne/Raumbuch
 gemeindefirtschaftliche Stellungnahme der Kommune
 Sachkundenachweis bei Eigenleistungen
 Bestätigung des Regionalkirchenamts über die angegebenen Eigenmittel
 Handelsregisterauszug
 Vereinssatzung/Vereinsregisterauszug
 De-minimis-Bescheinigungen für EU-Beihilfen jeglicher Art ¹

6. Zuwendungen des Freistaates Sachsen für das Kulturdenkmal:

- bisher keine Zuwendungen erhalten
 beantragt und abgelehnt
 Zuwendung(en) in Höhe von _____ € für das/die _____ Jahr(e) erhalten.

7. Durchführungszeitraum:

Beginn und Abschluss der beantragten Maßnahme (Monat/Jahr)

bis

Maßnahmebeginn ist der Abschluss eines zum Antragsgegenstand gehörenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages.

¹ Es wird darauf hingewiesen, dass Angaben über mögliche Beihilfen subventionserheblich im Sinne von § 264 des Strafgesetzbuches sind und dass Subventionsbetrug nach dieser Vorschrift strafbar ist. Die Antragsteller sind verpflichtet, unverzüglich Änderungen hinsichtlich weiterer Beihilfen zu übermitteln.

8. Finanzierungsplan:

Die Ausgaben (siehe Anlage 2 zum Antrag) werden durch folgende Einnahmen gedeckt:

Einnahmen des Vorhabens:	geplant	gesichert
a) Eigenkapital in Höhe	€	€
b) Kredit(e)	€	€
c) Kredit(e) Sächsische Aufbaubank	€	€
d) Eigenleistung	€	€
e) private Mittel (Stiftungen, Sponsoren etc.)	€	€
f) Weitere Zuwendungen aus anderen Förderprogrammen	€	€
g) beantragte Zuwendung des Freistaates Sachsen	€	
Summe (a bis g)	€	€
Ausgaben des Vorhabens:(siehe Summe Spalte 6 - Anlage F)		€

9. Der Antragsteller ist zum Vorsteuerabzug berechtigt:

ja, in voller Höhe,
 ja, zu %
 nein.

10. Nutzung des Kulturdenkmals:

Das Objekt wird bisher wie folgt genutzt:

Die Nutzung wird zukünftig wie folgt sein:

- privat (z. B. Wohnzwecke in Eigennutzung)
- wirtschaftlich (z. B. Vermietung oder Verpachtung)
- gemischte Zwecke (z. B. eigene Wohnzwecke und Gewerbe)

11. Form der beantragten Zuwendung:

Anteilsfinanzierung
 Festbetragsfinanzierung (nur bei Gesamtkosten bis max. 100.000,00 € möglich)

12. Vorzeitiger Maßnahmebeginn:

Hiermit wird die Genehmigung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn beantragt.
 Begründung (ggf. auf Beiblatt):

13. Beschreibung der denkmalpflegerischen Ziele

Projektbeschreibung, Art und Weise des Vorgehens, verwendete Materialien, ggf.Beiblatt

Erklärung:

Die in diesem Antrag und den Anlagen gemachten Angaben sind vollständig und richtig. Ich verpflichte mich / Wir verpflichten uns, der Bewilligungsstelle alle nachträglich eingetretenen Änderungen, z. B. bei der Finanzierung, dem Umfang des Vorhabens, der zeitlichen Durchführung u. a. unverzüglich mitzuteilen.

Außer den im Finanzierungsplan Pkt. 8 e) und f) angegebenen Einnahmen habe ich / haben wir keine Einnahmen aus Mitteln Dritter geplant oder beantragt.

Die Richtlinie Denkmalförderung vom 31. August 2019, in der jeweils geltenden Fassung, sowie die unten aufgeführten Hinweise habe ich / haben wir zur Kenntnis genommen. Es wird bestätigt, dass mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde. Als Maßnahmebeginn gilt der Abschluss eines zum Antragsgegenstand gehörenden Lieferungs- und Leistungsvertrages.

Ich / Wir erklären, dass gegen mich / mein / unser Unternehmen keine Rückforderungsanordnungen aufgrund eines früheren Beschlusses der Europäischen Kommission zur Feststellung der Unzulässigkeit einer Beihilfe und ihrer Unvereinbarkeit mit dem Binnenmarkt vorliegt, der ich / wir nicht fristgerecht in voller Höhe Rechnung getragen haben.

Datum / Unterschrift der / des Antragsteller/s

Hinweise:

Es wird darauf hingewiesen, dass die mit diesem Vordruck erhobenen personenbezogenen Daten elektronisch verarbeitet werden. Zweck der Verarbeitung ist, über ihren Antrag zu entscheiden. Die Angabe der erforderlichen Daten ist freiwillig. Werden keine oder nur unvollständige Angaben gemacht, kann dies zum Ausschluss von der Förderung führen, da dann die notwendigen Bearbeitungsdaten nicht vorliegen. Eine Verwendung der Daten zu anderen als den angegebenen Zwecken erfolgt nicht. Auf das Auskunftsrecht nach Artikel 15 Datenschutzgrundverordnung wird verwiesen.

Im Falle einer Bewilligung werden die in diesem Antrag enthaltenen Daten gemäß § 4 des Gesetzes über Fördermitteldatenbanken im Freistaat Sachsen vom 10. Juni 1999, in der jeweils geltenden Fassung, in einer landeseinheitlichen Fördermitteldatenbank zum Zwecke der laufenden Analyse der Fördermittelpraxis, der Ausübung der Rechts- und Fachaufsicht und der Vermeidung rechtswidriger Förderung verarbeitet.

Anlagen:

- Anlage 1 - Ausgabenplanung
- ggf.Beiblätter